

Informationen zum praktischen Studiensemester – Studiengang Bachelor Umweltingenieurwesen (UIW) – - Stand April 2023 -

1. Zulassungsvoraussetzungen

Laut StPrO vom 01. Oktober 2022 § 8 Absatz 1 darf das praktische Studiensemester nur antreten, wer mindestens insgesamt 65 ECTS aus dem bisherigen Studium erreicht hat.

Ein Erlass des praktischen Studiensemesters ist in der Regel nicht möglich. Nur in besonders begründeten Einzelfällen kann ggf. ein Teilerlass oder Erlass gewährt werden. In diesem Fall ist über das Studienzentrum ein schriftlicher Antrag einzureichen.

2. Qualifikationsziele des Praktikums

Ziel des praktischen Studiensemesters ist die Vermittlung von ingenieurtechnischen Praxiskenntnissen. Die Studierenden sollen ihr späteres berufliches Umfeld kennenlernen, praktische Ingenieursaufgaben beurteilen und bewerten lernen sowie die im Studium erworbenen Kenntnisse an praktischen Fragestellungen des Umweltingenieurwesens anwenden.

Im Praktikum sollen die Studierenden (ingenieur)wissenschaftliche Grundlagen anwenden und ingenieurtechnische Aufgaben umsetzen sowie praxisnahe Tätigkeiten des Umweltingenieurwesens ausführen und praktische Projekte in Firmen oder Ingenieurbüros entwickeln und durchführen.

3. Praktikumsdauer

Das Praktikum (Y-5102) ist ein verpflichtender Bestandteil des Studiums und findet in der Regel im 5. Studiensemester (Wintersemester) statt. Die Mindestpraktikumszeit im Ausbildungsbetrieb beträgt 18 volle Wochen ohne Ausfalltage. Die Praktikumszeit im Unternehmen darf 24 Wochen nicht überschreiten.

Zusätzlich sind praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (PLV, Praxisseminare Y-5101) zu besuchen, wobei Anwesenheitspflicht besteht (siehe unter 5.): In der Regel besteht das Modul Y-5101 aus fünf Seminaren des Career Service (fünf Tage), die bis zum 4. Semester absolviert werden müssen, einem 3-tägigen SiGeKo-Lehrgang nach den Prüfungen des 4. Semesters sowie aus dem Praktikumsreferat und der erfolgreichen Teilnahme am Bau- und Umwelt-Symposium kurz vor Beginn des 6. Semesters.

Daraus ergibt sich eine Praktikumsdauer für das praktische Studiensemester (Y-22) von insgesamt mindestens 20 Wochen (s. § 9 StPrO). Daher sind beim Abschluss des

Praktikumsvertrags ggf. entsprechende Zeiträume für den Besuch der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen zu berücksichtigen.

Das Praktikum sollte nicht unterbrochen werden. Ist es jedoch aus privaten oder studententechnischen Gründen nötig, das Praktikum kurzzeitig zu unterbrechen, sind diese Ausfalltage innerhalb des 5. Semesters nachzuholen.

Das Praktikum ist im Regelfall in ein und demselben Praktikumsbetrieb abzuleisten. Die Aufteilung auf zwei Praktikumsbetriebe ist zwar grundsätzlich möglich, bedarf jedoch der schriftlichen Darlegung eines begründeten Ausnahmefalles und eines gesonderten schriftlichen Antrags an den Praktikumsbeauftragten der Fakultät.

4. Ausbildungsvertrag

Vor Beginn eines praktischen Studiensemesters schließen die Studierenden mit der Ausbildungsstelle (Praktikumsbetrieb) einen Praktikumsvertrag ab.

Für den Vertragsabschluss ist es wichtig, dass eine fachliche Überprüfung des Ausbildungsvertrages und des Ausbildungsbetriebs durch den Praktikumsbeauftragten erfolgt.

Vor der Abgabe des Praktikumsvertrags müssen die Studierenden das Praktikum in der Praktikumsverwaltung in Primuss unter „Mein Studium“ anmelden und die Praktikumsvertragsdaten (Firmendaten, Praktikumsbetreuer, Praktikumsdauer usw.) eingepflegen. Der Praktikumsvertrag kann zudem in der Praktikumsverwaltung als PDF generiert werden, falls das Unternehmen den Vertragsentwurf der THD verwenden möchte.

Der Praktikumsvertrag muss anschließend mit Unterschrift der Studierenden und vom Unternehmen in der Praktikumsverwaltung hochgeladen und anschließend bei der „Anmeldung“ abgesendet werden. Erst dann erfolgt die Prüfung des Vertrags und Betriebs durch den Praktikumsbeauftragten und das Praktikum wird genehmigt (oder abgelehnt). Wird der Vertrag genehmigt, erhalten die Studierenden und der Ausbildungsbetrieb die Genehmigung per E-Mail. Falls eine originale Unterschrift vom Unternehmen gefordert wird, kann diese im Studienzentrum eingeholt werden.

Dual Studierende (im Verbundstudium oder Studium mit vertiefter Praxis) laden ihren dualen Ausbildungsvertrag (inkl. Unterschrift des Beauftragten Duales Studium, kann von Primuss heruntergeladen werden) in der Praktikumsverwaltung hoch.

Die Studierenden bemühen sich in der Regel selbst um einen Praktikumsplatz. Falls kein geeigneter Praktikumsbetrieb gefunden werden kann, sind das Dekanat der Fakultät und der Praktikumsbeauftragte oder der Career Service gerne bei der Suche behilflich, indem sie Praktikumsbetriebe mitteilen, die bereit sind, einen oder mehrere Praktikanten aufzunehmen.

Praktika im Ausland werden anerkannt. Die THD gibt dazu über das International Office entsprechende Hilfestellung.

Verlängert sich die Praktikumsdauer während der Laufzeit des Vertrags (z.B. aufgrund einer nötigen Unterbrechung des Praktikums), muss eine schriftliche Bestätigung mit Angabe der neuen Vertragslaufzeit im Studienzentrum eingereicht werden.

5. PLV-Wochen

Begleitend zum praktischen Studiensemester müssen die praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen (PLV 1 und PLV 2) besucht werden.
Für alle Veranstaltungen der PLV 1 und PLV 2 besteht Anwesenheitspflicht.

5.1 PLV 1 für regulär Vollzeitstudierende

Die Studierenden des Studiengangs „Umweltingenieurwesen“ müssen **vor** Beginn des Praktikums ein Seminar „Präsentationstechniken“, Bibliotheksseminare zu Datenbanken/Literaturrecherche, ein Seminar der Rubrik „Studien- und Persönlichkeitskompetenz“ und zwei Seminare der Rubrik „Berufskompetenz“ belegt haben.

Anmeldung für die Seminare des Career Service unter: www.th-deg.de/seminare.
Innerhalb eines Semesters sind maximal vier Seminaranmeldungen möglich, es gelten die Teilnahmebedingungen des Career Service.

Die Studierenden können sich das PLV Bestätigungsformular für die Seminare im iLearn unter <https://ilearn.th-deg.de/course/view.php?id=2164> herunterladen.

Der Career Service empfiehlt folgenden zeitlichen Ablaufplan der Seminarbelegung:

Zeitpunkt: 1. bis 3. Semester		
Präsentationstechniken Studien- und Persönlichkeitskompetenz	Bibliotheksseminare Datenbanken/Literaturrecherche, bestehend aus vier Modulen der Bibliothek (Modul 1 & Modul A – C)	Studien- und Persönlichkeitskompetenz
Seminarthema verpflichtend	Seminarthema verpflichtend	Seminarthema frei wählbar

Zeitpunkt: 3. und 4. Semester	
Berufsforum	Berufskompetenz
Verpflichtend im 3. Semester	Seminarthema frei wählbar

Für nähere Informationen zum Bibliotheksseminar "Datenbanken / Literaturrecherche" wenden Sie sich bitte an Frau Margarete Brumm (margarete.brumm@th-de.de).
[Die Anmeldung zu den Bibliotheksseminaren erfolgt über iLearn.](#)

Die Studierenden erhalten nach jedem Seminar, das sie besucht haben, jeweils eine Unterschrift des Dozenten auf dem PLV Bestätigungsformular. Bei Online-Veranstaltungen kann die Unterschrift beim Career Service (career-service@th-deg.de) eingeholt werden. Das vollständig befüllte und unterschriebene Bestätigungsformular der PLV 1 ist schließlich eigenständig spätestens zwei Wochen vor Beginn des 5. Semesters (Praxissemester) in der Praktikumsverwaltung in Primuss hochzuladen. Der Career Service überprüft das Bestätigungsformular nach Richtigkeit und Vollständigkeit und genehmigt die Abgabe anschließend in der Praktikumsverwaltung.

Die Studierenden sind für das Absolvieren und die zeitliche Einplanung der fünf Seminare bis zum Beginn des Praktikums selbst verantwortlich.

5.2 PLV 1 für dual Studierende

Dual Studierende im Verbundstudium oder Studium mit vertiefter Praxis durchlaufen ein eigenes PLV-Programm:

Zeitpunkt: 1. Semester	
Workshop „ Future Skills “ für dual Studierende	Verpflichtend, im Stundenplan des 1. Semesters verankerter Workshop zu Themen der Studien- und Persönlichkeitskompetenz (Präsentationstechniken, Zeitmanagement, Teamfähigkeit, Konfliktmanagement, Selbstorganisation, wissenschaftliches Arbeiten)
Zeitpunkt: 1. bis 3. Semester	
Bibliotheksseminare Datenbanken/Literaturrecherche	Verpflichtend, bestehend aus vier Modulen der Bibliothek (Modul 1 & Modul A – C)

Für nähere Informationen zum Bibliotheksseminar "Datenbanken / Literaturrecherche" wenden Sie sich bitte an Frau Margarete Brumm (margarete.brumm@th-de.de). [Die Anmeldung zu den Bibliotheksseminaren erfolgt über iLearn.](#)

Eine Anmeldung für den Workshop „Future Skills“ ist nicht nötig, die verpflichtenden Termine sind im Vorlesungsplan integriert. Die Anwesenheit wird kontrolliert.

Die dual Studierenden sind für das Absolvieren der Seminare selbst verantwortlich. Das erfolgreiche Durchlaufen des Workshops und der Bibliotheksseminare wird über ein unterzeichnetes PLV-Bestätigungsformular nachgewiesen, welches im entsprechenden moodle-Kurs für dual Studierende heruntergeladen werden kann und nach Absolvieren aller Termine ausgefüllt und unterschrieben in der Praktikumsverwaltung in Primuss hochzuladen ist. Nach Prüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit des Formulars wird die Abgabe direkt in der Praktikumsverwaltung genehmigt.

5.3 PLV 2 für regulär Vollzeitstudierende und dual Studierende

a) SiGeKo-Lehrgang (für regulär und dual Studierende)

Nach den Prüfungen des 4. Semesters findet ein dreitägiger SiGeKo-Lehrgang zur sicherheitstechnischen Ausbildung statt, der mit einer Prüfung abschließt. Die Teilnahme an diesem Lehrgang ist für alle Studierenden des 4. Semesters verpflichtend.

b) Bau- und Umwelt-Symposium (für regulär und dual Studierende)

In der Regel am letzten Freitag des Wintersemesters (vor dem 15. März) findet das Bau- und Umwelt-Symposium statt. Im Rahmen der 2. PLV-Woche besteht für alle Studierenden des 5. Semesters Anwesenheitspflicht.

c) Praktikumsreferate (regulär Studierende) / Praxisreflexion (dual Studierende)

Als Leistungsnachweis für die erfolgreiche Teilnahme an den PLV-Wochen ist zudem zu Beginn des 6. Semesters (i.d.R. am 15. März) ein Referat von 10 bis 15 Minuten Dauer zu halten. Die Benutzung von Hilfsmitteln ist wünschenswert. Datum, Zeit und konkreter Ablauf werden rechtzeitig über moodle vom Dekanat bekannt gegeben.

Das Thema des Referates soll aus einem während des Praktikums bearbeiteten Themengebiets gewählt werden. Bis spätestens Mitte Januar ist das gewählte Referatsthema in der Online-Lernplattform der Fakultät, moodle BUT, einzutragen. Bis Anfang Februar werden die Studierenden darüber benachrichtigt, ob das Thema in der vorgeschlagenen Formulierung als Referatsthema anerkannt wird oder ggf. Umformulierungen erforderlich sind.

Die Präsentation (ppt-Dokument) ist bis zu zwei Tage vor dem Tag des Praktikumsreferats auf die Nextcloud hochzuladen. Zudem ist eine schriftliche Kurzfassung des Referates im Umfang von zwei DIN A4 Seiten und nach beiliegendem Muster bis zum 10. März in der Praktikumsverwaltung in Primuss einzureichen.

Die dual Studierenden absolvieren an diesem Tag das Seminar „Praxisreflexion“, welches neben dem Praktikumsreferat auch einen anschließenden Austausch mit Diskussion zur Verzahnung von Theorie und Praxis in der Gruppe der dual Studierenden mit den Beauftragten Duales Studium umfasst.

Zeitpunkt: 4. Semester	
Sicherheitstechnische Ausbildung (SiGeKo) (nach den Prüfungen im 4. Semester, dreitägig, mit Prüfung)	
Teilnahme verpflichtend	
Zeitpunkt: 5. und 6. Semester	
Bau- und Umweltsymposium (letzter Freitag des Wintersemesters)	Praktikumsreferate / Praxisreflexion (am ersten Tag des Sommersemesters)
Teilnahme verpflichtend	Teilnahme verpflichtend

Nach erfolgreicher Teilnahme an den Veranstaltungen der PLV 2 wird das Absolvieren der PLV 2 in der Praktikumsverwaltung in Primuss bestätigt.

6. Komplette Praxisunterlagen in der Praktikumsverwaltung

Zum erfolgreichen Bestehen des Praktikums sind nachfolgende Unterlagen vollständig in der Praktikumsverwaltung in Primuss einzureichen:

a) Praktikumsvertrag

s. Punkt 4 „Praktikumsvertrag“

b) Vollständiger Praktikumsbericht

Der Praktikumsbericht soll neben dem Deckblatt ca. acht Seiten umfassen und mit einem Textverarbeitungsprogramm geschrieben werden (DIN A4, Schriftgröße 12pt, Zeilenabstand 1,5).

Er soll folgende Gliederung aufweisen:

- Charakterisierung des Ausbildungsbetriebes (1 Seite)
- Ausführlicher Tätigkeitsbericht über das Praktikum
- Abschließende Beurteilung des Praktikums und des Ausbildungsbetriebes

Der vollständige Bericht ist als PDF-Dokument in der Praktikumsverwaltung online hochzuladen.

c) Praktikumszeugnis

Beim Praktikumszeugnis des Ausbildungsbetriebes (mit Nachweis der Praktikumsdauer) soll es sich um ein „qualifiziertes Zeugnis“ handeln, in dem die Dauer nachgewiesen, die Tätigkeit bescheinigt und die Praktikantin/der Praktikant gewürdigt wird. Das Zeugnis ist ebenfalls als PDF-Dokument online hochzuladen.

d) Zusammenfassung des Referats

Es ist eine schriftliche Kurzfassung des Referates im Umfang von zwei DIN A4 Seiten und nach beiliegendem Muster in der Praktikumsverwaltung in Primuss hochzuladen.

Die erforderlichen Unterlagen b) bis d) sind bis spätestens 10. März in der Praktikumsverwaltung in Primuss hochzuladen und für die Anerkennung des Praktikums maßgebend.

7. Abschluss und Vergabe ECTS

Das Praktikum im Studiengang „Umweltingenieurwesen“ können Studierende nur dann mit Erfolg abschließen, wenn sie alle Unterlagen und die Evaluierung rechtzeitig einreichen, die praktische Tätigkeit im Unternehmen entsprechend der Vorgaben erfüllen sowie an allen PLV-Seminaren teilnehmen und sowohl das Praktikumsreferat als auch die SiGeKo-Prüfung bestehen.

Wurde das Praktische Studiensemester vollständig und erfolgreich absolviert, werden die dafür zu vergebenden ECTS auf dem Notenblatt aufgeführt.

Deggendorf, den 27. April 2023

gez. Prof. Dr. jur. Josef Langenecker
Praktikumsbeauftragter und Beauftragter Duales Studium UIW

Diese Richtlinien basieren auf:

- Allgemeine Prüfungsordnung der THD vom 4. Oktober 2013
- Prüfungs- und Studienordnung Umweltingenieurwesen vom 1. Oktober 2022
- Modulhandbuch Bachelor Umweltingenieurwesen in der jeweils aktuellen Fassung (Modul Y-22 Praktikum)

Anlagen

- _ Ausbildungsplan
- _ Muster für Deckblatt zum Praktikumsbericht
- _ Formblatt Zusammenfassung Referat

AUSBILDUNGSPLAN für das Praktische Studiensemester des Bachelorstudiengangs Umweltingenieurwesen

Zeitlicher Umfang: insgesamt mind. 20 Wochen

Zeitliche Lage: 5. Studiensemester

Teil I. Praktische Ausbildung (mind. 18 Wochen)

Ausbildungsziel:

Kennenlernen der betrieblichen Praxis und Projektabwicklung (Planung, Konstruktion, ausführungrechtliche Bedingungen) bei Behörden und/oder Unternehmen. Einführung in die ingenieurmäßige Tätigkeit anhand konkreter Aufgabenstellungen, Einblick in technische und organisatorische Zusammenhänge des Betriebes und/oder der Behörden. Anwendung und Vertiefung der in der bisherigen Ausbildung erworbenen theoretischen und praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Teil II. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (insg. 2 Wochen)

Studienziel:

Fähigkeit zum sachkundigen Durchdenken und Analysieren von Vorgängen, Verfahren und Problemen in Betrieben und Behörden. Fähigkeit zum Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen unter Berücksichtigung technischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte. Insbesondere wird auf die fachübergreifende Abwicklung von Projekten und auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit in Teams Wert gelegt.

PRAKTIKUMSBERICHT

Name: Vorname Nachname

Straße
PLZ Ort

Semester: xx Studiensemester

Mtrk.Nr.: 123456

Praktikumsbetrieb: Ingenieurbüro XY

Straße
PLZ Ort

Praktikumszeitraum: TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ

Titel des Vortrages

Name der Studentin/des Studenten

Zusammenfassung

Tragen Sie bitte hier eine Zusammenfassung Ihres Referates im Umfang von ca. 100 Wörtern ein.

1 Titel der Gliederungsebene 1

Tragen Sie hier den Inhalt Ihrer Gliederungsebene 1 ein.

2 Titel der Gliederungsebene 2

Tragen Sie hier den Inhalt Ihrer Gliederungsebene 2 ein.

Ordnen Sie Bilder in Seitenmitte an und nummerieren Sie die Bilder fortlaufend durch (verwenden Sie den letzten Gliederungspunkt für die Literaturangaben).

Literatur

[1] H. Meier: Die Brücke über die Straße von Messina. Der Bauingenieur (1999),

Seiten 85-88

[2] F. Huber: Der Turm von Babylon. Die Bautechnik (1999), Seite